

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

## II. Kammer.

N<sup>o</sup> 147.

Dresden, am 3. Mai

1868.

### Hundertsebenundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 30. April 1868.

#### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 1549—1573. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Eingabe des pädagogischen Vereins zu Chemnitz, Thesen zu einer zeitgemäßen Reform des sächsischen Volksschulwesens betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 11 Uhr 5 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Falkenstein und des Herrn königl. Commissars Geh. Kirchenrath Dr. Gilbert, sowie in Anwesenheit von 63 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung von Secretär Dr. Loth aufgenommene Protokoll verlesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. Caspari und Barth vorschriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 1549.) Herr Abg. Knechtel bittet um Urlaub vom 30. April bis 2. Mai d. J.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

(Nr. 1550.) Desgleichen bittet Herr Abg. Melzer um Urlaub vom 30. April an auf 8 Tage.

Präsident Haberkorn: Wird auch dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

(Nr. 1551.) Herr Abg. Riedel bittet um Urlaub vom 30. April bis 15. Mai d. J.

Präsident Haberkorn: Wird auch dieser Urlaub ertheilt, jedoch mit Rücksicht darauf, daß Urlaubsgesuche sich ungemein häufen, beschloffen, den Stellvertreter einzuberufen? — Beschloffen.

(Nr. 1552.) Herr Advocat Bornemann in Schneeberg übersendet 2 Petitionen und 10 Abdrücke derselben von Hundshübel und Neustädtel, die Muldenthalbahn betreffend, zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt und sind die erforderlichen Exemplare auch an die Erste Kammer abgegeben worden.

(Nr. 1553.) Herr Abg. Baron von Ferber bittet um Urlaub bis zum Schluß des Landtages.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt, jedoch den Stellvertreter einzuberufen beschloffen? — Beschloffen.

(Nr. 1554.) Protokollextract der Ersten Kammer, die Berathung über den Antrag des Abg. Belleville, Abänderung der Verfassungsurkunde betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 1555.) Desgleichen, die Berathung über das Vereinigungsverfahren bezüglich der Petition Jost's und Genossen, Militärspannführen betreffend.

(Nr. 1556.) Desgleichen bezüglich der Differenzen beim Budget, den Bauetat betreffend.

(Nr. 1557.) Desgleichen, das Cultusministerium betreffend.

(Nr. 1558.) Desgleichen, das Finanzministerium betreffend.

(Nr. 1559.) Desgleichen, das Ministerium des Innern betreffend.

(Nr. 1560.) Desgleichen, Pos. 14 des Einnahmebudgets betreffend.

Präsident Haberkorn: Alle sechs Nummern gehen an die zweite Deputation.

(Nr. 1561.) Desgleichen, die Berathung über den Gesetzentwurf, die juristischen Personen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.